

Bauernpräsident Felßner fordert: Politik muss endlich handeln!

Bauernpräsident Felßner betont beim Hoffest des BBV die Leistungen der Bauern und fordert die Politik zum Handeln auf.

Bauernpräsident Felßner lobt die Landwirte und spricht der Politik ins Gewissen

Am 9. Juli 2024 versammelten sich mehr als 200 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft beim traditionellen politischen Hoffest des Bayerischen Bauernverbandes (BBV). Der Event fand bei hochsommerlichen Temperaturen statt und bot zahlreiche Gelegenheiten zum Austausch und Netzwerken.

Unter den Gästen befanden sich bedeutende Persönlichkeiten wie Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber, der stellvertretende Ministerpräsident und Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger, sowie der Präsident des Verbands der bayerischen Wirtschaft Wolfram Hatz und der Handwerkspräsident Franz Xaver Peteranderl. Auch die Ehrenlandesbäuerinnen Annemarie Biechl und Anneliese Göller, Ehrenpräsident Walter Heidl und viele Abgeordnete aus dem Bayerischen Landtag, dem Deutschen Bundestag und dem Europaparlament waren anwesend.

In seiner Begrüßungsrede würdigte Bauernpräsident Günther Felßner die Leistungen der Landwirte im vergangenen Jahr: „Mehr als 150.000 Bäuerinnen und Bauern haben allein in Bayern laut, aber friedlich in der Öffentlichkeit protestiert. Bayernweit fanden über 1.000 Aktionen statt, die alle

ordnungsgemäß angemeldet und im Voraus mit der örtlichen Polizei besprochen wurden. Wir als Bauernverband nehmen unsere gesamtgesellschaftliche Verantwortung sehr ernst und kümmern uns intensiv um die Belange unserer Mitgliederfamilien“, betonte Felßner und sprach dabei auch die politische Ebene direkt an: „Aber die Politik muss auch handeln. Das Agrarpaket der Bundesregierung ist nicht mal ein Päckchen – damit können wir nicht zufrieden sein“, fügte er hinzu.

Landesbäuerin Christine Singer zog nach dem Hoffest ein positives Resümee: „Das BBV Hoffest ist eine wunderbare Gelegenheit um zu Netzwerken und in einer schönen Atmosphäre bei feinen, regionalen Köstlichkeiten und bayerischer Lebensart den Austausch zu pflegen.“

Das Hoffest des BBV verdeutlicht die Bedeutung von Veranstaltungen, wo Politiker und Vertreter aus Wirtschaft und Gesellschaft direkt mit Vertretern der Landwirtschaft ins Gespräch kommen können. Solche Zusammenkünfte bieten eine wichtige Plattform, um aktuelle Herausforderungen und politische Belange offen zu diskutieren und gemeinsame Lösungen zu finden. Besonders in Zeiten zunehmender Proteste und Forderungen nach politischen Veränderungen wird deutlich, wie wichtig der Dialog für das Verständnis und die Zusammenarbeit aller Beteiligten ist.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)